

LSVD, Altmstadtstr. 7, 10119 Berlin

An den
Bundesminister für Justiz
Herrn Dr. Marco Buschmann
Mohrenstraße 37
10117 Berlin

Dr. Sarah Ponti
Grundsatzreferentin

Pressestelle
Altmstadtstr. 7
10119 Berlin
Tel.: 030 / 78 95 47 78
E-Mail: lsvd@lsvd.de
Internet: www.lsvd.de

Berlin, den 14.02.2023

Reform des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG)

Sehr geehrter Herr Bundesminister Buschmann,

die Ampel-Koalition hat im Koalitionsvertrag eine Reform des AGG angekündigt. Ihr Ministerium arbeitet derzeit an einem Eckpunktepapier für die dringend notwendige Reform.

Der LSVD begrüßt die anstehende AGG-Reform ausdrücklich. Wir erwarten nun grundlegende Verbesserungen für das Antidiskriminierungsrecht. Diskriminierung im Alltag ist noch nicht überwunden. Viele Menschen berichten von Anfeindungen, insbesondere von Benachteiligungen in der Arbeitswelt, aber beispielsweise auch über Ausgrenzung auf dem Mietwohnungsmarkt oder Diskriminierung in der Gesundheitsversorgung, in Bildungseinrichtungen oder im Umgang mit Behörden. Eine demokratische Gesellschaft muss allen Menschen Chancengleichheit und Teilhabegerechtigkeit gewährleisten – nicht nur auf dem Papier, sondern in der realen Lebenswelt. Ein Baustein dafür ist ein effektiver rechtlicher Schutz vor Benachteiligung.

Dazu muss das AGG ausgebaut und wirksamer gestaltet werden. Staatliches Handeln muss umfassend in den Anwendungsbereich des AGG einbezogen werden. Diskriminierungsgründe müssen erweitert werden, einschließlich der dezidierten Benennung des Diskriminierungsgrundes „geschlechtliche Identität“. Ebenso notwendig ist ein echtes Verbandsklagerecht für Antidiskriminierungsverbände. Mehrfachdiskriminierungen müssen viel stärker in den Blick genommen werden. Die Ausnahmeregelungen im Arbeitsrecht für Religionsgemeinschaften und deren Einrichtungen müssen aufgehoben werden. Für Beschäftigte der Religionsgemeinschaften und der von ihnen betriebenen Einrichtungen muss außerhalb des engsten Bereichs der Verkündigung das allgemeine Arbeitsrecht Geltung erlangen.

Im Rahmen des Bündnisses „AGG Reform Jetzt!“ hat der LSVD gemeinsam mit über 100 anderen Antidiskriminierungsorganisationen und -verbänden sowohl eine Ergänzungsliste mit umfassenden Vorschlägen als auch eine Stellungnahme mit elf gemeinsamen Forderungen veröffentlicht und kürzlich der Bundesbeauftragten für Antidiskriminierung übergeben. Wir würden eine Übergabe der Vorschläge an Sie ebenfalls sehr begrüßen.

Wir möchten Sie dringend auffordern, die Reformen des AGG zeitnah voranzubringen. Für ein Gespräch stehen wir selbstverständlich gerne zur Verfügung. Dieser Brief geht zur Kenntnis auch an die Bundesbeauftragte für Antidiskriminierung und den Queer-Beauftragten der Bundesregierung.

Mit freundlichen Grüßen



Alva Träbert
LSVD-Bundesvorständ*in



Dr. Sarah Ponti
LSVD-Grundsatzreferentin

Bank für Sozialwirtschaft
Konto Nr. 708 68 00
BLZ: 370 205 00
BIC: BFSWDE33XXX
IBAN: DE 3037020500
0007086800

Steuer-Nr. 27/671/51328

VR 12282 Nz
Amtsgericht Charlottenburg

Mildtätiger Verein - Spenden
sind steuerabzugsfähig

Offizieller Beraterstatus
im Wirtschafts- und
Sozialausschuss der Vereinten
Nationen

Mitglied im Deutschen
Paritätischen
Wohlfahrtsverband (DPWV)

Mitglied der International
Lesbian, Gay, Bisexual, Trans
and Intersex Association
(ILGA)

Mitglied im Forum
Menschenrechte